

**Bericht des Aufsichtsrats
der ABO Kraft & Wärme AG
für das Geschäftsjahr 2019**

Der Aufsichtsrat hat während des Geschäftsjahres 2019 den Vorstand im Hinblick auf die Ordnungsmäßigkeit seiner Geschäftsführung laufend überwacht und beratend begleitet. Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat alle Rechtsgeschäfte und Maßnahmen behandelt, an denen er aufgrund Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung mitzuwirken hatte.

Der Vorstand unterrichtete im Geschäftsjahr 2019 den Aufsichtsrat kontinuierlich über die Lage der Gesellschaft und die wesentlichen Geschäftsvorfälle. In drei Sitzungen, einer Telefonkonferenz sowie diversen Konsultationen hat sich der Aufsichtsrat über die Unternehmensplanung, die aktuelle Geschäftsentwicklung sowie die Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der ABO Kraft & Wärme AG umfassend informiert und darüber mit dem Vorstand beraten. Dazu erstellte der Vorstand aussagekräftige Berichte unter anderem zur Stromproduktion, zur Liquiditätslage sowie Investitionsrechnungen.

Die ABO Kraft & Wärme Ettinghausen GmbH & Co. KG hat bei der DZ Bank einen langfristigen Bankkredit im Umfang von EUR 3,7 Mio., Laufzeit bis 31.12.2028, Zinssatz 2,18 % p. a. aufgenommen. Die Tilgung erfolgt quartalsweise, erstmals per 30.09.2019. Der Aufsichtsrat hatte sich bereits in seiner Sitzung vom 09.11.2018 mit der geplanten Darlehensaufnahme beschäftigt und sodann der Darlehensaufnahme mit Umlaufbeschluss vom 12.02.2019 zugestimmt.

Die Hauptversammlung hatte am 04.11.2015 den Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft bis zum 31.10.2020 einmalig oder mehrmalig um insgesamt bis zu EUR 3,0 Mio. durch die Ausgabe von bis zu 3,0 Mio. auf den Namen lautende Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlage zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2015/II). Der Vorstand hat mit Beschluss vom 12.12.2019 die Inanspruchnahme des Genehmigten Kapitals 2015/II in Höhe von bis EUR 3,0 Mio. beschlossen. Der Aufsichtsrat hat dem Beschluss des Vorstandes durch Umlaufbeschluss vom 13.12.2019 zugestimmt. Die beschlossene Barkapitalerhöhung wurde in vollem Umfang zu einem Ausgabebetrag in Höhe von 1,24 EUR je Aktie gezeichnet. Die entsprechende Satzungsänderung sowie die Anmeldung zum Handelsregister erfolgten jeweils am 04.02.2020, die Eintragung im Handelsregister am

12.02.2020. Damit beläuft sich das im Handelsregister für die ABO Kraft & Wärme AG eingetragenes Stammkapital aktuell auf 13.500.000 EUR.

In seiner Sitzung am 15.11.2019 hat sich der Aufsichtsrat mit der möglichen Errichtung einer Gasaufbereitungsanlage für Ettinghausen auf dem sogenannten Lützenkirchen-Grundstück nebst einer Anbindung an das Gasnetz ausgesprochen. Der Aufsichtsrat hat in der Sitzung einstimmig der Durchführung der weiteren Planungen nebst Einreichen eines Genehmigungsantrages zugestimmt. Im November 2019 war noch unklar, ob die in § 33 GasNZV auf TEUR 250 vorgesehene Deckelung der Kostenbeteiligung für die Leitungstrasse greift. Mittlerweile konnte die Gesellschaft eine entsprechende Vereinbarung einschließlich Festschreibung der Kostendeckelung mit dem Energieversorger abschließen. Für die finale Entscheidung zur Errichtung einer Gasaufbereitungsanlage ist eine weitere zustimmende Entscheidung des Aufsichtsrats erforderlich.

Auf operativer Ebene war das Jahr 2019 aufgrund des Brandschadens in Ettinghausen und dem zeitweisen Ausfalls der Gaseinspeisung in Ramstein sowie der erforderlichen Sanierung der neuen Anlagen in Zülpich und Hammelbüsch sehr arbeitsintensiv. Der Vorstand hat den Aufsichtsrat jeweils zeitnah über den Schadenseintritt in Ettinghausen und Ramstein, die erfolgte Schadensbehebung sowie die Schadensanmeldung und Schadenerstattungen durch die Versicherung informiert. Weiterhin hat der Vorstand den Aufsichtsrat über den Fortgang der Sanierungen in Zülpich und Hammelbüsch informiert und die vom Aufsichtsrat gestellten Fragen zu dessen Zufriedenheit beantwortet.

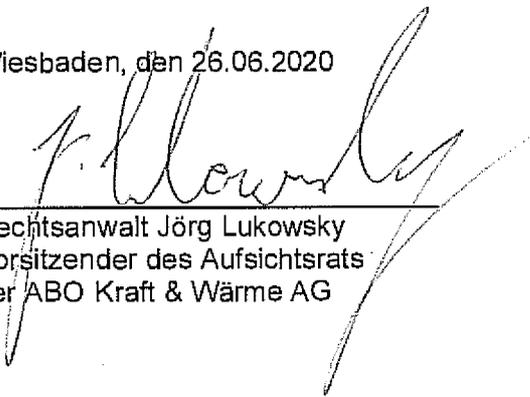
Im Vorstand und Aufsichtsrat hat es im Jahr 2019 keine personellen Änderungen gegeben.

Am 28.04.2020 erteilte der Aufsichtsrat der von der Hauptversammlung 2019 gewählten BDO ARBICON GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Oldenburg den Auftrag zur Prüfung des Jahres- sowie Konzernabschlusses nach den handelsrechtlichen Vorschriften. Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss der ABO Kraft & Wärme AG zum 31.12.2019 nebst zusammengefasstem Lagebericht des Vorstands sowie Prüfungsbericht des Abschlussprüfers wurden dem Aufsichtsrat am 16.06.2020 zugeleitet. Den vom Vorstand aufgestellten Konzernabschluss der ABO Kraft & Wärme AG zum 31.12.2019 nebst zusammengefasstem Lagebericht sowie den Prüfungsbericht des Konzernabschlussprüfers erhielt der Aufsichtsrat gleichfalls am 17.06.2020. Aus Sicht des Aufsichtsrats bestand somit ausreichend Gelegenheit, diese Unterlagen eingehend zu prüfen. Die BDO ARBICON GmbH & Co. KG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss und den Konzernabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Abschlussprüfer berichtete in der Aufsichtsratssitzung vom 26.06.2020 (Bilanzsitzung) über den Umfang, die Schwerpunkte sowie die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfungen und stand für Fragen der Aufsichtsratsmitglieder zur Verfügung. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung hat der Aufsichtsrat das Ergebnis der Prüfung durch die beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zustimmend zur Kenntnis genommen und keine Einwendungen erhoben. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss sowie Konzernabschluss zum Geschäftsjahr 2019 (einschließlich zusammengefasstem Lagebericht) nach eigener Prüfung gebilligt und den Jahresabschluss der ABO Kraft & Wärme AG damit festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitgliedern des Vorstands für die gezeigte Einsatzbereitschaft und die engagierte Arbeit im Jahr 2019.

Wiesbaden, den 26.06.2020



Rechtsanwalt Jörg Lukowsky
Vorsitzender des Aufsichtsrats
der ABO Kraft & Wärme AG